

## 1. Kindergartengelände

### Ist:

Gebäude mit einer Grundfläche von ca. 1000 m<sup>2</sup> mit:

- 5 Gruppenräume, 3 Zwischenräume, kleine Turnhalle, 1 zentrales WC, Leiterinnenzimmer, Aufenthaltsraum Personal
- für bis zu 125 Kinder und ca. 10 Mitarbeiterinnen

Freifläche mit ca. 1400 m<sup>2</sup>

### Plan:

Gebäude mit Fläche von ca. 750 m<sup>2</sup> für Kleinkindbetreuung, WG und Eigentum o.ä.

#### EG

- der Kleinkindbetreuung mit 2 Zimmern,
- Gemeinsame Küche für Kleinkind und WG-Einheiten
- Gemeinsamer Speisesaal
- Gemeinsamer Aufenthaltsraum

#### 1.OG

- Wohnen als WG mit Einheiten a 50 m<sup>2</sup>
- Wohnzimmer für WG-Einheiten

#### 2. OG

- eigenständige Wohneinheiten 70 – 100 m<sup>2</sup>

### Optional:

- Kurzzeitpflege
- Verwaltung (ev. für den gesamten Komplex)
- Zimmer für Studenten, die Arbeitsleistung bringen.
- Unterbringung für Personal?

**Freifläche** mit ca. 1800 m<sup>2</sup>

- Kleinkind mindestens 6 m<sup>2</sup> pro Kind => bei 50 Kindern 300 m<sup>2</sup>
- Garten für Einwohner
- Bolzfläche für Kinder und Jugend (mit Zugang über die Hintergasse), ev. auch für Schulsport

## 2. Schulgebäude (ca. 780 qm plus ca. 190 qm Arzt und Lehrerzimmer)

### Ist:

- Klassenzimmer für 5 Schulklassen mit 94 Schülern,
- Musikzimmer,
- Kleinkindbetreuung 2 Räume
- Kernzeit 2 Räume für z.Zt. 50 Kinder
- Turnhalle mit ca. 200 m<sup>2</sup>
- Schulküche, Esszimmer, Zimmer 10, 2 Umkleiden ca. 430 m<sup>2</sup>

**Plan:**

- Kleinkindbetreuung verlagern in neues Gebäude auf Kiga Gelände
- Den Bereich Küche etc. (oder EG drei Klassenzimmer) in eine Mensa für Kiga, Kernzeit, „Betreutes Wohnen“, Anwohner etc. umbauen  
Anmerkung: Essen wird angeliefert, da sonst die Anforderung an Küche zu hoch, zu hoher Personalbedarf...
- Aufzug im Bereich Zugang Turnhalle

**Räume**, die von allen Gruppen genutzt werden können:

- Turnhalle

**Optional Räume**, die von allen Gruppen genutzt werden können

- gemeinsamer Werkraum (Bastelkind)
- gemeinsamer Leseraum (Leseoma/opa)
- gemeinsames Musik- und Theaterzimmer

**3. Bolzplatz (ca. 4100 qm ohne Bahnhofstr. / mit Vereinsheim 280 qm)**

- Anbau eines Eingangsbereiches ca. 300 m<sup>2</sup> an das Schulgebäude auf der Seite der Turnhalle mit Verbindung zum Vereinsheim und dem anschließenden Kiga. Dadurch entsteht ein großzügiger Raum der z.B. auch als Treffpunkt mit Café und Kiosk geeignet. Es wird eine Verbindung zur geplanten „Mensa“ im Schulgebäude geschaffen.
- Kindergarten mit ca 400 m<sup>2</sup> (Küche, Turnhalle entfallen, da in Schule, Verwaltung in OG)

*Vorgaben nach Richtlinien für Betrieb von Kindertageseinrichtungen /Hamburg 2012*  
<http://www.hamburg.de/contentblob/110038/data/richtlinien-kita.pdf>

- *Raumbedarf pro Kind bei Betreuung größer 6 Stunden: 3m<sup>2</sup> bei 125 Kindern 375 m<sup>2</sup>*
- *Freifläche bei Krippenkindern pro Kind: 6 m<sup>2</sup> =>bei 125 Kindern 750 m<sup>2</sup>*
- *Pro 10 Kinder 1 WC*
- *Küche, 1 x Verwaltung, Raum für Personal, für Zusammenarbeit mit Eltern, Betreuung erkrankter Kinder (zulässig als gem. Raum, sinnvoller aber getrennt)*
- *Bei Kooperation mit Schule ist die gemeinsame Nutzung von Küche und anderen Räumen erlaubt.*

- Weiteres Gebäude mit Verbindungssteg im 1. OG zum Kiga und damit zum Schulgebäude (über Aufzug), zur Unterbringung von Demenzkranken und weiteren Nutzungen wie z.B. Kurzzeitpflege, Therapieräume, Verwaltung, Tagespflege, Gebäude auch als V-Form denkbar.
- Bei dieser Überlegung ist die Anlieferung/ Versorgung der Küche problematisch (ev. Tiefgarage bis zum Aufzug)

**Freifläche** bei bisheriger Planung bleiben ca. 2000 m<sup>2</sup>  
für Kiga und Garten (ev. Weiter „Bolzgelände“ statt neu auf jetzigem Kiga-Gelände?)